

24. April 2021

Rundbrief aus aktuellem Anlass

Liebe Eltern, Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

offiziell konnte es gestern noch nicht kommuniziert werden, aber heute nach einem erneut hohen Inzidenzwert im Kreis Euskirchen ist sicher, dass die Schulen ab kommendem Montag wieder geschlossen sind für die Stufen 5 bis einschließlich EF. Wir müssen den Distanzunterricht wieder aufnehmen.

Die Q1 wird unterrichtet und unsere Abiturientia schreibt weiter die Abi-Klausuren. Der Auftakt ist gelungen und wir drücken euch alle Daumen, dass ihr weiter gut durch diese Prüfungen kommt!

Ich danke ausdrücklich an dieser Stelle Herrn Bönsch und seinem Team für die sorgsame und gewissenhafte Organisation der wichtigen Abschlussprüfungen in diesen schwierigen Zeiten!

Die Notbetreuung für die Kinder in den Klassen 5 und 6 läuft wie gewohnt weiter.

Noch eine Information zu den Klassenarbeiten in der SEK I:

Donnerstagabend wurden wir darüber informiert, dass das Ministerium die schriftlichen Arbeiten für die Jahrgangsstufen 5 bis 9 auf eine reduziert hat. Entsprechend wird der Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ stärker zu berücksichtigen sein.

Einige Klassen wissen, dass wir erste Planungen für diese Klassenarbeiten bereits vor einer Woche aufgenommen haben, da diese Entscheidung abzusehen war und wir so diese kostbaren Phasen, in denen wir uns hier überhaupt noch sehen, vorausschauend zu planen versuchen. So wollen wir den Stress minimieren und verhindern, dass sich am Ende jede Menge Klassenarbeiten und Tests knubbeln – eine solche Belastung muss nicht auch noch sein und alle können sich darauf verlassen, dass wir die Arbeiten mit Augenmaß für die Situation und Fürsorge für unsere Schülerinnen und Schüler planen und bewerten.

Zu den **Klausuren in der EF** können wir noch nichts sagen, da ist etwas Schriftliches angekündigt.

Einen Elternsprechtag planen wir für die 20. Kalenderwoche kurz vor Pfingsten im Mai, genauere Informationen folgen zeitnah.

Abschließend noch eine Bemerkung zu den Selbsttests in der Schule und der Unterrichtsorganisation:

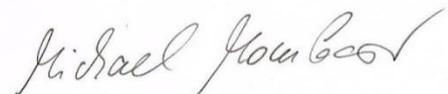
Ich bin für das Vertrauen der Elternhäuser, die positive Energie der Jugendlichen und die grandiose Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen im Schulalltag sehr dankbar!

So können wir zum Beispiel in größtmöglicher Ruhe und mit Gewissenhaftigkeit die Selbsttestungen organisieren und durchführen. Auch die Gespräche mit Eltern, die sehr sorgenvoll waren und sich vergewissern wollten, schätze ich dabei ebenso, und es ist schön, dass wir meist gute Lösungen im Sinne der Schülerinnen und Schüler finden konnten, auch wenn wir bei der Unterrichtsorganisation nicht immer alle Wünsche zu berücksichtigen wussten.

Bei den Selbsttests letzte Woche konnten wir sehen, wie wichtig diese sind. Wir konnten eine Infizierung erkennen und nun ist die Familie in der Lage, sich um die Gesundheit zu kümmern (alles, alles Gute!) und die Mitschülerinnen und Mitschüler sowie einige Lehrkräfte befinden sich in Quarantäne – das erhöht die Sicherheit aller, wenngleich die Maßnahme natürlich eine auch nervliche Belastung darstellt. Ich wünsche allen viel Glück und Durchhaltevermögen!

Ihnen allen nun noch ein sonniges, schönes Wochenende mit möglichst vielen positiven Gedanken und Momenten!

Mit herzlichen Grüßen und festem Händedruck, Ihr und euer

A handwritten signature in black ink, reading "Michael Hombach". The signature is written in a cursive style with a checkmark at the end.